

Tageswohnungseinbruch in Bungalow

Bretzenheim, Am Donnerstagmorgen, etwa zwischen 09:30 Uhr - 11:15 Uhr, brachen unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in einem Wohngebiet in Bretzenheim ein. In der kurzen Abwesenheit aller Hausbewohner drücken die bislang noch unbekanntes Täter den an den Garten angrenzenden Maschendrahtzaun herunter und gelangen hierdurch über den rückwärtigen Bereich an die Terrassentür. Die Täter schlagen die Glasscheibe der Tür mit einem unbekanntes Gegenstand ein und durchwühlen nahezu jedes Zimmer des Hauses. Während der Tat hält sich der Hund der Hausbewohner im Haus auf, welchen die Täter in einem Schlafzimmer einsperren. Im Anschluss flüchten die Einbrecher in unbekanntes Richtung. Zum Stehlgut ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nichts bekannt.

Brandermittlungen abgeschlossen - vergessenes Essen hat Feuer verursacht

Weisenau, Die Kriminalpolizei Mainz hat ihre Ermittlungen nach dem Brand in einem Hochhaus in der Hechtsheimer Straße am Donnerstag, 02.09.2021 - 01:39 Uhr, abgeschlossen. Als Brandursache konnte zweifelsfrei überhitztes Essen festgestellt werden, welches sich entzündete und der Brand sich daraufhin in der betroffenen Wohnung ausbreitete. Gegen den 28-jährigen Wohnungsinhaber wird daher ein Verfahren wegen "Fahrlässiger Brandstiftung" geführt. Bei dem Brand erlitten neun Personen Verletzungen durch sogenannte Rauchgasintoxikationen und verblieben zum Teil zur Beobachtung in Mainzer Kliniken. Alle Personen konnten noch am gleichen Morgen wieder aus den Kliniken entlassen werden. Der Beschuldigte hat bei dem Brand seinen vollständigen Hausstand verloren, sodaß er durch Vermittlung der Polizei zumindest mit einer Grundausstattung versorgt werden konnte.

Verletzte bei Verkehrsunfall zwischen Linienbus und Auto

Mainz, Obere Zahlbacher Straße / Am Römerlager, Am Donnerstagnachmittag, gegen 15 Uhr wird der Mainzer Polizei ein Verkehrsunfall zwischen einem Auto und einem Linienbus in der Mainzer Oberstadt gemeldet. Die Fahrer beider Fahrzeuge, ein 41-Jähriger aus Rheinland-Pfalz und eine 84-jährige Mainzerin wurden verletzt. Nach aktuellem Kenntnisstand befuhr die 84-Jährige mit einem Citroen C3 den Kreuzungsbereich "Obere Zahlbacher Straße/Am Römerlager" trotz einer rot geschalteten Ampel. Hierbei kam es zur Kollision mit dem die Kreuzung überquerenden Linienbus. Der 41-jährige Busfahrer fuhr ordnungsgemäß bei grün

geschalteter Ampel in den Kreuzungsbereich ein. Durch den Aufprall lösten die Airbags des Citroen C3 aus, sodass das Fahrzeug abgeschleppt wurde. Die 84-Jährige wurde leicht verletzt und wurde zur weiteren Abklärung durch den Rettungsdienst in ein Mainzer Krankenhaus verbracht. Der 41-jährige Busfahrer beklagte Schmerzen im Arm. Nach jetzigem Kenntnisstand wurden keine Insassen des Linienbusses bei dem Unfall verletzt. Die Obere Zahlbacher Straße aus Richtung Pariser Straße kommend wurde während der Unfallaufnahme vollständig gesperrt.

Autoaufbrecher von Besitzer geschnappt

Wiesbaden, Emser Straße, 03.09.2021, 00.10 Uhr - (pl) In der Nacht zum Freitag wurden zwei Autoaufbrecher in Wiesbaden auf frischer Tat ertappt, was zur Festnahme eines 36-jährigen Mannes führte. Das Duo war um kurz nach Mitternacht in der Emser Straße in den Innenraum eines dort geparkten Ford Fiesta eingedrungen. Just in diesem Moment kamen der Besitzer und dessen Freunde zum Auto zurück und konnten einen der Täter, einen 36-jährigen Mann, bis zum Eintreffen der verständigten Polizei festhalten. Der 36-Jährige wurde zwecks weiterer Maßnahmen mit zur Dienststelle genommen und muss sich nun in einem Ermittlungsverfahren verantworten. Die Ermittlungen zu dem flüchtigen Komplizen dauern an.

Mit Messer bedroht

Wiesbaden, Helenenstraße, 02.09.2021, 18.30 Uhr bis 18.50 Uhr - (pl) Ein 31-jähriger Mann ist am Donnerstagabend in der Helenenstraße von einem 43-Jährigen mit einem Messer bedroht worden. Nach Angaben des Geschädigten sei er gegen 18.30 Uhr in der Helenenstraße von einem Mann verfolgt worden. Da der Verfolger hierbei ein Messer in der Hand gehalten habe, informierte der 31-Jährige die Polizei, woraufhin eine Fußstreife des 1. Polizeireviers den 43-Jährigen kontrollieren und das mitgeführte Messer sicherstellen konnte. Da der 43-Jährige im Beisein der Polizisten noch versuchte, den 31-Jährigen ins Gesicht zu schlagen, muss er sich diesbezüglich auch noch in einem Ermittlungsverfahren verantworten.